KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Rinnthal
AGS-Schlüssel: 33701067

Stichtag: 31.07.2011

Hauptwohnung gesamt: 624 Nebenwohnung gesamt: 42 Einwohner gesamt: 666
Anzahl der bewohnten Straßen: 10
Anzahl der bewohnten Adressen: 223

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	309	49,519	315	50,481	624	100
davon Ausländer	3	37,5	5	62,5	8	1,282
gemeldete Nebenwohnungen	20	47,619	22	52,381	42	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,381
gesamt	**329**	**49,399**	**337**	**50,601**	**666**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	4,327	25	4,006	52	8,333
10-19 Jahre	27	4,327	39	6,25	66	10,577
20-29 Jahre	33	5,288	36	5,769	69	11,058
30-39 Jahre	33	5,288	27	4,327	60	9,615
40-49 Jahre	61	9,776	55	8,814	116	18,59
50-59 Jahre	51	8,173	53	8,494	104	16,667
60-69 Jahre	32	5,128	31	4,968	63	10,096
70-79 Jahre	34	5,449	39	6,25	73	11,699
80-89 Jahre	10	1,603	8	1,282	18	2,885
90-99 Jahre	1	0,16	2	0,321	3	0,481
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**309**	**49,519**	**315**	**50,481**	**624**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,481	8	1,282	11	1,763
3-5 Jahre	12	1,923	6	0,962	18	2,885
6-15 Jahre	24	3,846	33	5,288	57	9,135
16-17 Jahre	7	1,122	8	1,282	15	2,404
18-20 Jahre	10	1,603	14	2,244	24	3,846
gesamt	**56**	**8,974**	**69**	**11,058**	**125**	**20,032**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	3	0,481	1	0,16	4	0,641
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	5	0,801	4	0,641	9	1,442
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	3	0,481	2	0,321	5	0,801
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	3	0,481	3	0,481
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,16	3	0,481	4	0,641
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,321	1	0,16	3	0,481
gesamt	**14**	**2,244**	**14**	**2,244**	**28**	**4,487**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	169	27,083	179	28,686	348	55,769
römisch-katholisch	72	11,538	81	12,981	153	24,519
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,481	6	0,962	9	1,442
ohne Angabe, gemeinschaftslos	64	10,256	49	7,853	113	18,109
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,16	0	0	1	0,16
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**309**	**49,519**	**315**	**50,481**	**624**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	121	19,391	115	18,429	236	37,821
verheiratet	151	24,199	151	24,199	302	48,397
verwitwert	12	1,923	27	4,327	39	6,25
geschieden	21	3,365	16	2,564	37	5,929
getrennt lebend	4	0,641	5	0,801	9	1,442
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	1	0,16	1	0,16
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**309**	**49,519**	**315**	**50,481**	**624**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.